

öffentlich

Produkt	Diverse	
Produktgruppe	Diverse	
Produktbereich	Diverse	

Amt/Geschäftszeichen	Datum	Vorlagennummer
41 / KIm	29.08.2011	BV/11/1351

▼ Beratungsfolge	▼ Sitzungstermin
1. Ausschuss für Kultur, Sport, Generationen und Partnerschaften	21.09.2011

Tagesordnungspunkt/Betreff

Produktgruppenberichte 1. Halbjahr 2011

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Kultur, Sport, Generationen und Partnerschaften nimmt die nachfolgend aufgeführten Produktgruppenberichte des 1. Halbjahres 2011 zur Kenntnis:

- 1.01.15 – Städtepartnerschaften
- 1.04.01 – Kommunale Veranstaltungen
- 1.04.02 – Kulturförderung
- 1.04.04 – Volkshochschule
- 1.04.05 – Musik- und Kunstschule
- 1.04.06 – Bücherei
- 1.04.09 – Theater und Konzerte
- 1.05.01 – Unterstützung von Senioren
- 1.05.03 – Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
- 1.08.01 – Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
- 1.08.02 – Sportförderung
- 1.10.08 – Hilfe bei Wohnproblemen
- 1.10.04 – Wohnungsbauförderung, Wohngeld (1.10.04.02 – Wohngeld)

Beratungsergebnis					Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> laut Beschluss- vorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss (Rückseite)

Begründung1. Sachverhalt**I. Produktgruppenberichte 1. Halbjahr 2011:**

Der Ausschuss für Kultur, Sport, Generationen und Partnerschaften und der Rat haben in ihren Sitzungen vom 16.11.2010 bzw. 07.12.2010, zusammen mit den Teilergebnis- und Teilfinanzplänen des Haushaltes 2011, auch die Produktgruppenbeschreibungen mit den Zielen und Kennzahlen für die Produktgruppen der Produktbereiche Innere Verwaltung, Kultur und Wissenschaft, Sportförderung, Soziale Leistungen und Bauen und Wohnen für 2011 beschlossen.

Vereinbart wurde, dass zweimal jährlich die Produktgruppenberichte vorgelegt werden.

Beigefügt werden nunmehr die Produktgruppenberichte des 1. Halbjahres 2011.

Sofern sich aus den Berichten besondere Änderungen oder Abweichungen zu den Planzahlen oder im Hinblick auf die Ziele ergeben, sind diese in der Spalte „Bemerkungen“ näher erläutert.

II. Neue Produktgruppenberichte

2010 wurde das Produktbuch komplett überarbeitet und in eine Datenbank überführt, die eine Vielzahl von Auswertungen zulässt. So ist es möglich die Entwicklung einzelner Strategieziele über alle Produktgruppen und über alle Jahre hinweg auszuwerten.

Daran anknüpfend wurden in diesem Jahr die Produktberichte überarbeitet und in eine mit dem Produktbuch verknüpfte Datenbank überführt.

Aus der Politik war der Wunsch geäußert worden, die Vielzahl der Informationen in den Produktberichten auf das Wesentliche zu reduzieren. In Problemfällen sollten aber dennoch alle detaillierten Informationen, die für eine fundierte politische Entscheidung erforderlich sind, zur Verfügung stehen. Es wurden deshalb folgende Berichte für Sie entwickelt:

1. Statusbericht über alle Produktgruppen

Der Statusbericht zeigt Ihnen zu allen Produktgruppen das Ergebnis des Finanzteils, den Sachstand der Investitionen und der Zielerreichung.

Sofern in einer Produktgruppe alles im „grünen Bereich“ liegt, also innerhalb des Abweichungskorridors bzw. der Terminplanung, erhalten Sie zu dieser Produktgruppe keine weiteren Informationen.

2. Produktgruppen-Kurzbericht

Sofern eine Produktgruppe im Ergebnis des Finanz- oder Investitionsteils eine Abweichung von mehr als 15 % aber weniger als 30 % aufweist oder einen festgelegten Eurobetrag über-/unterschreitet (Abweichungskorridor), erhalten Sie zu dieser Produktgruppe einen Produktgruppen-Kurzbericht.

In dem Kurzbericht wird eine Erläuterung und Prognose zu dem Finanzergebnis gegeben. Es werden die einzelnen Investitionen aufgeführt, die auch bis Ende des Jahres nicht planmäßig verlaufen werden. Außerdem erhalten Sie Informationen zu den Zielen, deren Umsetzung sich nicht planmäßig entwickelt hat.

3. Produktgruppenbericht – Ausführlicher Bericht

Sofern das Ergebnis des Finanzteils stärker als 30% abweicht oder ein Ziel nicht erreicht wird, erhalten Sie den ausführlichen Produktgruppenbericht mit den Begründungen für die Abweichungen sowie einer Prognose zu den Entwicklungen bis zum Jahresende.

Beigefügt erhalten Sie als Muster je einen Statusbericht, einen Kurzbericht und einen ausführlichen Produktgruppenbericht. (Bei den eingepflegten Zahlen handelt es sich nicht um Echtzahlen.) Anregungen oder Ergänzungswünsche werden gerne aufgegriffen. Die neuen Berichte sollen erstmals für die Jahresberichte 2011 eingesetzt werden.

2. Ziel: Was soll für welche Zielgruppe erreicht werden?

Zielgruppe sind der Rat und die Ausschüsse der Stadt Lohmar. Die Produktgruppenberichte dienen dem Rat und den Ausschüssen als Controlling-Instrument zur Feststellung der Einhaltung der gesetzten Ziele und finanziellen Rahmenbedingungen.

3. Leistungen/Prozesse: Was soll wie getan werden?

Die Produktgruppenberichte erleichtern dem Rat und den Ausschüssen die Messung und Bewertung der Wirkung der Leistungen im Hinblick auf die Zielerreichung. Die Produktgruppenberichte sowie die Informationen über geänderte Rahmenbedingungen und gesetzliche Änderungen bilden die Grundlage für die Zielvereinbarungen zwischen Rat und Verwaltung.

4. Ressourcen: Welcher Aufwand ist für die Umsetzung der Maßnahme erforderlich?

Aufwand für die Erstellung der Zeitanalysebögen, Produktberichte und Produktgruppenberichte.

5. Auswirkungen auf übergeordnete Ziele (Haushaltskonsolidierung, NKF, Familienfreundlichkeit, Raum für Jung und Alt, Unternehmerische Engagement, Natur und Sport). Falls ja: Welche?

Die Arbeit mit den Produktgruppenberichten hat Auswirkungen auf alle Ziele, da eine optimale Steuerung der Arbeit die Zielerreichung fördert.

6. Wirtschaftliche Auswirkungen:

Die Arbeit mit den Produktberichten fördert die Wirtschaftlichkeit der Verwaltungsarbeit.

Mittel für die Maßnahme lt. Haushaltsplan vorhanden: ja

nein.

Falls nein: - Mittel können aus der betroffenen Produktgruppe zur Verfügung gestellt werden nein

ja, Erläuterung: _____

- Die Maßnahme kann nur durch Inanspruchnahme von Mitteln aus nachstehenden Produktgruppen durchgeführt werden (ggf. üpl. gemäß § 83 GO):

In Vertretung

Dirk Brügge
Erster Beigeordneter

Anlagen:

Produktgruppenberichte 1. Halbjahr 2011

Muster Statusübersicht, Kurzbericht und ausführlicher Produktgruppenbericht